

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1719

24. Februar 1719

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-427

An 24.^{ter} Februarü, 1719.

1. Geyschriben an den Herrn Obristen
von Viebke nach Eltenburg, durch
den Hrn. Kinderkater.

— an den Hrn. Jos. Carl von Fall,
nitz, Golegsmitt, Gofall, nach
Eltenburg, per posta.

— an den 25.^{ten} Hr. Kays.

2. Briefe anhängen von H. Dr.
Magern von Magdeburg, nach Hooth
Hof, Gofall wurde Comte.

3. Hr. Grumbach sendet die
jährlichen Wapen des Regiments.

4. Person sind an Briefen, Comte
1. von H. von Canstain, vom 21.^{ten}
u. vom 22. ten, aus Berlin.

— Prof. Santoro von
Mannheim.

— Herr Superint. Comliß,
von Hildesheim, nach dem
Halecio, der auch Comte
mitgegeben.

— Von dem Herrn Gritzhoff
von Holzburg.

5. Gesuchet werden von der fr.
Oberamtmann Weisen, nach
der Geyschriben, abgeordnet.

6. Von 2 bis gegen 5 Uhr
in der Facultet gewest.

7. Dem Hrn. M. Wiegleben ist die
geposten gesaltene Leifens, nach
dem Geyschriben zum Vort aus
entworret.